

Niederschrift

über die Tagung des Ortschaftsrates Hundisburg der Stadt Haldensleben am 26.11.2014, von 19:30 Uhr bis 22:05 Uhr

Ort: in der Gaststätte "Räuberhöhle" in Hundisburg

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Nico Schmidt

Mitglieder

Herr Hagen Bergmann

Herr Axel Braumann

Herr Michael Hellwig

Herr Thomas Herrmann

Frau Elke Neubauer

Herr Thomas Seelmann

von der Verwaltung

Frau Susan Gerwien

Herr Henning Konrad Otto

Herr Lutz Zimmermann

Abwesend:

Mitglieder

Herr Andre Franz

Herr Michael Pekok

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 29.10.2014
4. Einwohnerfragestunde
5. Erläuterung zur Sanierung der Eiche- und Garbebrücke
6. Empfehlung des Ortschaftsrates Hundisburg Haushaltssatzung 2015, einschließlich Haushaltsplan
Vorlage: 033-(VI.)/2014
7. Ergänzung und Erneuerung der touristischen Objektbeschilderung Hundisburg
Vorlage: 022-OR(VI.)/2014
8. Antrag des Feuerwehrvereins Hundisburg auf finanzielle Unterstützung des Thie-Advents
9. Mitteilungen
10. Anfragen und Anregungen

II. Nicht öffentlicher Teil

11. Evtl. Einwendungen gegen den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 29.10.2014
12. Ehrenbürgerwahl 2015
13. Mitteilungen
14. Anfragen und Anregungen

I. Öffentlicher Teil

zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Schmidt eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

zu TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Änderungsanträge liegen nicht vor, somit wird die Tagesordnung festgestellt

zu TOP 3 Evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 29.10.2014

Keine Einwände.

zu TOP 4 Einwohnerfragestunde

1. Herr Dr. Otto Harms, Steinbruchstraße 11, 39343 Hundisburg,
 - a.) erkundigt sich nach der Bepflanzung vor dem Müllberg rechts. Das Grundstück gehört der Stadt Haldensleben und es ist eine Ausgleichsmaßnahme.
 - b.) möchte anmerken, dass der Name in der Niederschrift vom 24.09.2014 TOP 4 - falsch geschrieben wurde. Es müsse heißen Herr Alexander Ruths.
 - c.) hätte in der Sitzung vom 24.09.2014 angemerkt, dass Bekanntmachungen und Niederschriften auf der Internetseite der Stadt Haldensleben schlecht zu finden seien. Diese Aussage möchte er korrigieren, es funktioniert jetzt hervorragend.

2. Herr Herrmann möchte von Herrn Harms wissen, was mit den Kisten sei, die im Stadtarchiv stehen. Die stehen noch immer dort.

zu TOP 5 Erläuterung zur Sanierung der Eiche- und Garbebrücke

In der letzten Sitzung konnte über den TOP „Haushalt“ nicht abgestimmt werden, weil es einige Fragen zur Sanierung der Eiche- und Garbebrücke, insbesondere zur Finanzierung in Höhe von 20.000, festgesetzt waren mal 85.000 EUR, gab. Daher sollte es heute noch einmal besprochen werden, um dann unter TOP 6 den Haushalt abstimmen zu können.

Herr Otto teilt dazu folgendes mit:

Seit dem die Brücke für den Fußgängerverkehr gesperrt worden ist, kommt es leider immer mal wieder und viel zu oft vor, dass Einwohner von Hundisburg, aber auch Gäste, die Brücke nutzen bzw. überqueren. Obwohl sie nicht verkehrssicher ist. Da die Haushaltlage es momentan nicht hergibt, die Brücke zu sanieren, würde man aus Sicherheitsgründen die Brücke abreißen und im Zuge der Straßenausbauarbeiten der Magdeburger Straße eine neue Brücke bauen. Somit wurden die 20.000 EUR für den Abriss eingestellt.

Aufgrund des Bedarfes möchte man auf die Brücke nicht verzichten.

Der Ortschaftsrat erhält nachträglich von der Verwaltung das Gutachten der Brücke und die Kostenermittlung einer Sanierung bzw. eines Neubaus.

Somit kommt der Ortschaftsrat zu dem Ergebnis, dem Haushaltsplan zuzustimmen unter der Prämisse, die eingestellten 20.000 EUR nicht für einen Abriss auszugeben, sondern zur Sicherung der Brücke, sodass die weitere Nutzung bis zum Neubau gewährleistet wird.

zu TOP 6 Empfehlung des Ortschaftsrates Hundisburg Haushaltssatzung 2015, einschließlich Haushaltsplan Vorlage: 033-(VI.)/2014

Mehrheitlich empfohlen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6
Nein:	0
Enthaltung:	1

zu TOP 7 Ergänzung und Erneuerung der touristischen Objektbeschilderung Hundisburg
Vorlage: 022-OR(VI.)/2014

Mitte der 90er wurden in Hundisburg verschiedene touristisch relevante Gebäude im Rahmen eines Lehrpfades mit Informationstafeln in Holzeinfassungen ausgeschildert. 2008 folgte dann das Wegeleitsystem, das Fußgänger, Radlern und Autofahrern gleichermaßen dient. Nach dieser längeren Laufzeit sind die Objektbeschilderungen stark verschlissen und das Wegeleitsystem sollte nach Bürgerhinweisen ergänzt werden.

Herr Lutz Zimmermann, Abteilungsleiter Stadtmarketing und Kommunikation, erläutert noch einmal kurz um welche Beschilderungen es sich genau handelt.

Hierbei dreht es sich nur um die Objektbeschilderung innerörtlich. Für die Beschilderungen außerörtlich folgt im nächsten Jahr, voraussichtlich im Frühjahr, auch eine Neugestaltung allerdings mit einem anderen System, welches dann nochmal im Ortsrat vorgestellt wird.

Neugestaltet werden folgende Objektbeschilderungen:

Andreaskirche, Schulmuseum (nach Fertigstellung), Boitzturm, Niedermühle, Hospital, Schlosskrug (wird später aufgestellt, wenn sich jemand gefunden hat, die Ansicht zu verschönern), Pfarrhaus und Ziegelei.

Ergänzungen der Wegeleitsysteme – Stilisierter Ortsplan mit Hinweisen auf die Sehenswürdigkeiten und touristische Einrichtungen im Ort – sollen am neugestalteten Aller-Elbe-Radweg/ Ecke Kapstraße und im Waldweg (am jetzigen Wegeleitsystem) aufgestellt werden.

Der Ortschaftsrat stimmt dieser Beschlussvorlage einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu TOP 8 Antrag des Feuerwehrvereins Hundisburg auf finanzielle Unterstützung des Thie-Advents

Herr Herrmann nimmt wegen Befangenheit weder an der Beratung noch an der Abstimmung teil.

Herr Schmidt erläutert noch mal einleitend seinen Standpunkt, dass der Ortschaftsrat eigentlich keine Investitionen unterstützen wolle, da zum einen der Verein bei dieser Veranstaltung selbst Einnahmen erzielt und zum anderen, weil man die restlichen 550,00 EUR die dem Ortschaftsrat zu Verfügung stehen, mit ins nächste Jahr, für die 875-Jahrfeier, übertragen möchte.

Dennoch bietet Herr Schmidt als Firma die Versorgung von Gas an und Herr Seelmann kümmert sich um die Bereitstellung einer Lichterkette. Hierüber wurde mit den Verantwortlichen des Vereines vorab schon gesprochen.

Der Ortschaftsrat lehnt diesen Antrag einstimmig ab.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	0
Nein:	6
Enthaltung:	0

zu TOP 9 Mitteilungen

Herr Schmidt erkundigt sich nach dem Sachstand der Friedhofsmauer?!

Herr Schmidt gibt bekannt, dass am 21.11.2014 der Vororttermin in der Steichbruchstraße stattfand, um nach Lösungen zu suchen, wie man die zu hohe Geschwindigkeit in Zukunft drosseln kann. Daran teilgenommen haben Herr Dr. Harms, Herr Zimmer und Herr Fieseler, von der Stadtverwaltung Herr Bergmann und Herr Martienßen und Herr Schmidt selbst.

Folgende Einigung wurde getroffen: Vor der Einfahrt in die verkehrsberuhigte Zone (zum Wendehammer) Richtung Steinbruch soll für eine Testphase von 1-2 Jahren, ein Brems Hügel aufgebaut werden. Wenn möglich soll das im Frühjahr 2015 umgesetzt werden.

Der Ortschaftsrat befürwortet die vorgeschlagene Testphase.

Zur Information: Am Samstag fand die Parkbegehung statt.

Herr Herrmann bedankt sich bei der Verwaltung, der Straßenablauf ist wieder in Ordnung.

Frau Neubauer gibt den Plan für die Seniorenweihnachtsfeier bekannt:

Samstag, 13.12.2014, ab 14 Uhr, auf dem Saal. Die Tochter von Frau Tschöke hält eine Lesung, der Männerchor tritt auf und eine Theatergruppe aus Althaldensleben stellt etwas vor.

In Absprache mit Frau Neubauer wird sich darauf geeinigt, dass zukünftig in den Sitzungen nur noch alkoholfreie Getränke ausgegeben werden und im nicht öffentlichen Teil keine Bewirtung mehr erfolgt.

Frau Gerwien gibt Folgendes bekannt:

1. Wegen des Fußgängerüberweges gibt es derzeit keine neuen Informationen.
2. Die Sperrkommission hat sich am 27.10.2014 dafür entschieden, keine weitere Beschilderung von Wolfshausen kommend, vorm Knick, zu veranlassen. Da bereits schon ab der Ziegelei das Tempolimit auf 50 Km/h begrenzt ist.
3. Der angesprochene Erdstoffhügel (Herr Franz) sollte entsorgt worden sein. Lt. Herrn Franz ist der noch nicht entsorgt worden.

4. Die Hecke in der scharfen Kurve, Höhe Bauplatz 1, bleibt aus Lärmschutzgründen so vorhanden, da sich dahinter der Spielplatz befindet.

5. Herr Fingerhut wurde vom Ordnungsamt bereits im September wegen seiner Fallrohre angeschrieben. Auch das Bauamt hatte ihn diesbezüglich angeschrieben.

6. Am Thieplatz handelt es sich bei den Baumfällungen um nur eine Kastanie (nicht zwei) und auf der Südostseite um einen Ahorn und um eine Linde. Wenn im Frühjahr 2015 die Ortsbegehung stattfindet, kann man gemeinsam mit dem Stadthof über die Nachpflanzung sprechen.

Herr Zimmermann teilt dem Ortschaftsrat mit, dass die Bushaltestelle an der Wendestelle durch Vandalismus stark beschädigt worden ist. Der Schaden beläuft sich auf ca. 1900 EUR, die Herstellerfirma muss entscheiden, ob sie saniert oder ersetzt wird.

zu TOP 10 Anfragen und Anregungen

Ist es möglich, wenn der Fußgängerüberweg an der Bushaltestelle nicht genehmigt werden sollte, für diesen Bereich eine 30er-Zone zu beantragen?

Herr Otto bezweifelt eine Genehmigung seitens des Landkreises, andernfalls könne man darüber nachdenken die Bushaltestellen zu verlegen.

Der Ortschaftsrat wird sich die Haltestelle(n) bei der Begehung noch einmal genauer anschauen.

Herr Schmidt möchte wissen, ob Frau Gerwien kleinere Aufgaben des Ortsbürgermeisters mitübernehmen kann. Das gibt ihre Stellenbeschreibung nicht her, schon zeitlich gesehen ist es nicht möglich.

Herr Herrmann möchte in diesem Zusammenhang noch einmal im nicht öffentlichen Teil dazu sprechen.

Herr Hermann fragt an was der Ortschaftsrat davon hält, beim Thie-Advent mit einer Klingelbörse rumzugehen, um somit den Verein unterstützen zu können? Dieser hält das für keine gute Idee.

Weiterhin möchte er noch wissen, ob die Einwohner die anwesend sind, einen Vorschlag für den Hundisburger des Jahres hätten. Das ist nicht der Fall.

Um 21.05 Uhr wird der öffentliche Teil der Sitzung geschlossen und einvernehmlich eine 5-minütige Pause eingelegt.

Nico Schmidt
Ortsbürgermeister

Susan Gerwien
Protokollführer